



Trachtenverein D'Greanwaldler

Obmann Herbert Höniges
Am Grünanger 15
4800 Attnang-Puchheim

3. Vereinszeitung

1999/2000

Jahresrückblick 1999/00

Die **Jahreshauptversammlung** wurde am 12.03.1999 im Gasthaus Obermaier abgehalten. Als Ehrengäste konnten Bürgermeister Ludwig Glaser, Verbandsobmann–Stv. Josef Kerschbaumer, eine Abordnung des GTEV D’Grünbergler unter Vorsitz von Hans Baumann und unser Ehrenobmann Johann Bauernfeind begrüßt werden.

Obmann Herbert Höniges konnte in seinem Bericht wieder auf ein sehr arbeitsreiches Jahr zurückblicken. Besonders freute er sich, daß die Jugendarbeit bei der Bevölkerung einen so guten Anklang gefunden hat.

Jugendreferent Helmut Ematinger berichtete, daß die Kindervolkstanzgruppe, die erst im Oktober 1997 gegründet wurde, schon bei der Muttertagsfeier der Pensionisten, beim Sonnwendfeuer der UNION und beim Erntedankfest im Altenheim mit 6 bis 7 Paaren aufgetreten ist. In den Gruppenstunden, die alle 14 Tage abgehalten werden, lockern sich die Kinder zuerst mit rhythmischen Spielen auf, lernen 1 – 2 Tänze und die Buben noch 1 – 2 Plattler. Außerdem werden die erlernten Tänze und Plattler wiederholt, dass keine in Vergessenheit geraten. Mit kleinen Geschenken und Liedern werden monatlich die Geburtstagskinder gefeiert. Seit Jänner 1999 hat die Kindergruppe das Glück, Frau Helga Riepler, als Spielfrau zu haben.

Obmann Herbert Höniges erhielt für seine 25-jährige Mitgliedschaft das silberne Lorbeerblatt und Elisabeth Graf für ihre 15-jährige Mitgliedschaft das bronzene Lorbeerblatt.



Auszeichnung für 25 Jahre Vereinsaktivität

Bürgermeister Ludwig Glaser bedankte sich beim unverändert gebliebenen gut funktionierenden Vereinsausschuß und gratulierte den Jugendreferenten Heidi Höniges, Barbara Führer und Helmut Ematinger zu Ihrer geleisteten Jugendarbeit. Um 21.30 beendete Obmann Herbert Höniges die Jahreshauptversammlung mit einem kräftigen „Frisch auf“.

Am 13.3.99 fand das Tanzseminar für Anfänger in Pinsdorf statt. Dieses Seminar wurde von Herbert und Andrea Höniges besucht.

Auch am Tanzseminar für Fortgeschrittene am 11.4.99 nahmen Herbert und Andrea Höniges in Pinsdorf teil.

Vertreten, durch Familie Höniges und Eder, war unser Verein am Volkstanzfest des Verbandes am 17.04.1999 in Ebensee.

Am 23. April 1999 besuchte die Volkstanzgruppe D'Greanwaldler die Volksschule 2 in Attnang-Puchheim. Die Schüler und Lehrer konnten einen Vormittag mit Volkstänzen, Schuhplattlern und Bewegungsspielen erleben. Alle waren mit Begeisterung dabei, wenn es darum ging, einige einfache Tanzschritte zu erlernen.

Die Leitung der Volksschule 2 sowie Schüler und Lehrer bedankten sich auf das Herzlichste bei Obmann Herbert Höniges, Helmut Ematinger, Barbara Führer und Heidi Höniges für den gelungen Beitrag zur musikalisch-kreativen Betätigung in der Schule.

Vom Phönixchor organisierten Jubiläumskonzert am 24.4.99 nahm unser Verein als Gast teil.

Auch zur Erweiterung und Auffrischung der Funktionstätigkeiten nahmen Herbert und Christian Höniges am 25.4.99 bei der Funktionärsschulung in Ebensee teil.

Sogar am 26.4.99 war unser Verein beim Kranz binden für den Maibaum dabei, der von der Feuerwehr mit Unterstützung unseres Vereines organisiert wurde.



Schien bei den Vorbereitungen am Vormittag des 30. Aprils durch den intensiven Regen das Maibaumsetzen ins Wasser zu fallen, zeigte sich am Nachmittag die Sonne und es wurde ein kleines Volksfest daraus. Die Männer und Frauen der Freiwilligen Feuerwehr Attnang, unterstützt von den Greanwaldlern, die mit Großen und Kleinen auch das Ereignis mit Volkstänzen verschönten, sowie die Harglbläser, die schließlich zur musikalische Umrahmung beitrugen, überbrachten im Namen der Alt-Attnanger an Bürgermeister Ludwig Glaser, durch den ihm gewidmeten Maibaum, das

erste Geschenk zu seinem runden Geburtstag, dies am Schild auch dokumentiert wurde. Durch Freibier und Limo für die Kinder wurde die Stimmung nicht nur bei den Aktiven, sondern auch bei den Zuschauern weiter gehoben. Die anschließende Pause im Café Rondo „Zum Bäckerbrunnen“, zu der der Bürgermeister die Aktiven geladen hatte, dauerte für besonders Eifrige bis nach Mitternacht.



Maibaumsetzen in Bad Abbang 30.4.99



Aufbau des Bandltanzen

Wie vor einem Jahr war am 7.5.99 für die Kindertanzgruppe etwas ganz besonderes, denn die jungen Tänzer und Tänzerinnen hatten einen Auftritt bei der Muttertagsfeier der Pensionisten.

Natürlich gehört zu einer gut geleisteten Arbeit ein gemütlicher Vereinsausflug. Dieser führte auf die Almhütte nach St.Veit von 22.5. – 24.5.999, wo es zünftige Mahlzeiten (Kasnock'n), Wanderungen, viel Spaß und auch erholsame Stunden gab. Sogar Kinder von der Kindergruppe waren vertreten.



Am 29. Mai 1999 feierte der Trachtenverein D'Greanwaldler den Höhepunkt des Jahres 1999 durch die Segnung der neu restaurierten Fahne im Rahmen einer Festmesse in der Basilika Maria Puchheim. Die Messe wurde von Pfarrer Josef Parzer gelesen und von der Eisenbahner-Stadtmusikkapelle und der Singgruppe Puchheim musikalisch umrahmt. Das harmonische Zusammenspiel moderner und traditioneller Musik rief große Bewunderung hervor.

In einem Festzug, angeführt von der restaurierten Fahne, ging es von der Basilika über die Vöcklabrucker Straße und die Bundesstraße 1 zum Gasthaus Obermaier. Die Eisenbahner-Stadtmusikkapelle gab den Nachbarvereinen und den Patenvereinen sowie dem TV D'Greanwaldler mit der Kindertanzgruppe den Takt beim Umzug an. Im Gasthaus Obermaier fand der Festakt statt, zu dem Obmann Herbert Höniges viele Ehrengäste begrüßen konnte, besonders Ehrenobmann Johann Bauernfeind mit Gattin.

Bürgermeister Ludwig Glaser und Verbandsobmann Josef Zeppetbauer hielten die Festreden. Besonders hervorgehoben wurde das Traditionsbewußtsein, denn seit 1931 wird die Fahne bei Festlichkeiten vorangetragen. Frau Luise Moser war die Fahnenpatin und Frau Theresia Obermaier, die Urgroßmutter unseres heutigen Wirtes, war die Fahnenmutter. Die Patenschaft übernahm damals der TV D'Traunseer. Schön, daß nach fast 70 Jahren ein altes Brauchtum so hochgehalten und traditionsbewußt weitergeführt wird.

Sogar aus der München reiste der verbrachte zwei schöne den Patenverein aus „D'Grünbergler“ war es mitwirken zu dürfen. Auch Attnang-Puchheim und dem Wankham war es eine Ehre,

Ein großes Fahnenjunker und Obmann-Ematinger, der durch seinen der Fahne ermöglichte.



Patenstadt Puchheim bei Volkstanzkreis an und Tage in unserer Stadt. Für Frankenburg wichtig, bei diesem Fest den Goldhaubenfrauen aus TV „D'Aurachtaler“ aus dabei gewesen zu sein.

Dankeschön an unseren Stellvertreter Helmut Einsatz die Restaurierung Auch vielen Dank für

diejenigen, die durch ihr Mitwirken und Unterstützten zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Zum Abschluß eine kurze Beschreibung unserer Vereinsfahne: Auf der Hauptseite aus grün-cremem Seidenrips in der Mitte das Kloster Maria Puchheim, das gemalt und gestickt wurde. Umrahmt ist das Bild mit einem naturell, seidengestickten Enzian und Edelweiß. Die Aufschrift „Gebirgs Trachten Erhaltungsverein Grünwaldler Attnang-Puchheim“, das Gründungsjahr 1921 und das Fahnenweihejahr 1931 sind in Goldschnurstickerei ausgeführt. Die zweite Seite aus creme-grünem Seidenrips zeigt in der Mitte in einem Rahmen aus naturell, seidengesticktem Enzian und Edelweiß ein Trachtenpaar, gemalt und gestickt.

Eine Besichtigung des Stiftes Kremsmünster mit dem Volkstanzkreis Puchheim wurde am Sonntag den 30.5.99 durchgeführt, um auch Vereinen von anderen Ländern die Kultur von uns zu zeigen.



Busflug mit dem Tanzkreis Puchheim b. M. nach Kremsmünster

Am 3.6.99 gratulierte Herbert und Heidi Höniges, stellvertretend für den ganzen Verein, Frau Anna Offenhauser zum 80igsten Geburtstag.

Auch am selben Tag am 3.6.99 gratulierte Herbert Höniges und Familie Eder, stellvertretend für den ganzen Verein, zum 50igsten Geburtstag von Verbandsobmann Kons. J. Zeppetbauer. Wie es im Verband üblich ist, wurde dieser Geburtstag anschließend ordentlich gefeiert.

Am Tag der Bahn -Railday- am 6.6.99 trat unsere Kindertanzgruppe auf, die sogar gefilmt und auf eine große Leinwand in Linz projiziert wurde.

Natürlich am Kulturstammtisch am 15.6.99 nahmen unsere Funktionäre teil, um über Brauchtum und Kultur zu reden.

Heuer gestalteten wir die Ferienspaßaktion unter dem Motto „Spielen und Tanzen im Wald“. 16 Kinder meldeten sich an und mit den Kindern aus unserer Kindertanzgruppe waren es 25 Kinder, mit denen wir am 16. Juli 1999 den Nachmittag verbrachten.

Gemeinsam wurden leichte Tänze erlernt (Hiatamadl, Siebenschritt, Strohschneider).



*Ferierspaßaktion „Tanzen im Wald“
16. 7. 99*

Nicht nur Tänze, sondern auch einige Plattler, wurden hergezeigt und voller Begeisterung von den Kindern ausprobiert. Zwischendurch wurden Spiele durchgeführt (Gummistiefel-Weitwerfen, Smarties transportieren und Ballspiele) um ein abwechslungsreiches Programm zu gestalten. Abends wurde abschließend für die schwungvolle und interessierte Teilnahme für alle Bratwürste

gegrillt. Die erlernten Tänze führten wir natürlich gleich den Eltern vor, die zu den Bratwürste geladen wurden. Bei einem gemütlichen Zusammensitzen im Wald klang der Tag aus. Es war eine sehr erfolgreiche Ferienspaßaktion für uns, denn einige Kinder hatten sich zum Kindertanzen angemeldet und sind jetzt noch voll dabei.



*Es ist nicht zu glauben aber wahr,
Heidi, Renate, Franz, Herbert u. Peter
stolz 200 Jahr*

Am 17.7.99 hatten wir einen großen Grund zum Feiern, denn einen 200ter läßt man sich nicht entgehen. Es waren fünf 40er von Heidi, Herbert St., Renate, Peter und Franz Graf zu feiern. Dies war keine gewöhnliche Feier, da dies im Wald mit

Tanz und Sekt gefeiert wurde. Es gab sogar eine gezwungene Badeeinlage von den Geburtstagskindern.

Ende Juli fand am 31.7.99 die Hochzeit von Lydia und Rudi Obermaier, unsere Wirtsleute, statt. Sie feierten die Hochzeit im GH Steibl in Neukichen a. d. Vöckla und unser Verein tanzte zu Ehren des Hochzeitpaares auf.



Erstmals nahmen 2 Jugendliche, Andrea und Christian Höniges, am Bundesjugendseminar am 8.8. – 14.8.99 teil. Dieses Seminar wurde in Matri am Brenner abgehalten. Bei diesem Seminar lernten sie viel von Brauchtum und Tanz.



Am 25.9.99 hatte der TV D'Traunseer sein 95-jähriges Trachtenjubiläum. Natürlich war der Verein mit Auftritten vertreten. Der TV D'Traunseer bedankte sich über unser Kommen.

Im GH Obermaier fand am 7.10.99 die Ferienspaß-Abschluß-Besprechung von der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim statt. Auch dort waren die Ferienspaß-Organisatoren vertreten.

Nicht nur für Auftritte und Besprechungen ist der Verein bereit, sondern auch für gemeinsames Tanzen. So nahmen etliche Vereinsmitglieder am Regionaltanzabend am 8.10.99 in Pinsdorf teil. Es wurde sogar von anderen Vereinen neue Tänze erlernt.

Auch für Kinder der einzelnen Volkstanzgruppen des Verbandes gab es am 9.10.99 einen gemeinsamen Tanznachmittag in Aigen-Vogelhub. Für die 6 Kinder unseres Vereines war diese Teilnahme eine schöne Bereicherung.

Zu einem Bierfest am 22.10.99 im GH Obermaier war der Verein sofort bereit. Wie könnte es anders sein und so wurden viele Biersorten getestet.

Schon zum 9ten Jahr fand auch heuer Anfang November, am 7.11.99, der Martinimarkt statt. Bereits Ende Sommer begann unser Verein Bastelsachen herzustellen um sie am Martinimarkt verkaufen zu können. Auch diesmal wurden nicht nur Bastelsachen präsentiert, sondern es wurden auch warme Getränke, Martiniherzen, Brote, usw., verkauft. Somit wurde wieder, durch unsere Haupteinnahme, unsere Vereinskassa aufgebessert. Ein großer Höhepunkt der Kindergruppe war der Zuckerwattestand, der zum ersten mal in Betrieb genommen wurde. Diese Zuckerwatte mit der Kindertombola brachte das Budget der Kindertanzgruppe auf einen ordentlichen Level.



Martinimarkt 7. 11. 99

Am 22.11.99 fand die Abschlußbesprechung des Martinimarktes in der Pension Bäckerbrunnen mit der Organisation statt.

Wie jedes Jahr gab es nach dem Martinimarkt eine Martinimarkt-Abrechnung, die am 27.11.99 im GH Hirschenstube in Ottwang stattgefunden hatte. Alle Fleißigen wurden zu einer zünftigen Brett'l –Jause vom Verein eingeladen.

Am 28.11.99 die Herbstagung des Verbandes statt. Unser Verein war durch Funktionäre des Vereines vertreten.

Am 30.11.99 wurde eine Plattlerprobe bei Helmut Ematinger organisiert, die zur Aufbesserung der Plattler diente.

Eine Adventfeier der Kindertanzgruppe fand am 10.12.99 im kleinen Kultursaal der Stadtgemeinde statt.

Am 10.12.99 feierte der Verein bei seinen Wirten eine Weihnachtsfeier gemeinsam mit den Größeren der Kindergruppe. Nach einem besinnlichen Teil, den die einzelnen Mitglieder vorbereiteten. Unsere Musikanten verschönerten dieses Fest durch ihre weihnachtliche Musik.

Anschließend nach der Feier gab es ein Festmahl mit dem das aktive, arbeitsreiche Jahr ausklingen konnte.

Ein Weihnachtsmarkt, organisiert von der Stadtgemeinde, fand am 11. – 12.12.99 im Phönixsaal statt. Natürlich war unser Verein mit einem Stand voller Bastelsachen vertreten.

Nach dem Millineum fand ein Neujahrsempfang von Herrn Bürgermeister Ludwig Glaser am 7.1.2000 statt. Auch unser Verein wurde durch Herbert und Heidi Höniges vertreten.

Die Jahreshauptversammlung des GTEV D'Grünbergler wurde am 22. Jänner 2000 in Frankenburg von Heidi und Herbert Höniges besucht.



Am 29.1.00 fand ein Eisstockschießen des Vereines, durch die Organisation von Helmut Ematinger, in Ebensee statt. Es wurde auf den Langbadseen gestöckelt und auch neben dem Eisstockschießen die Möglichkeit geboten, eiszulaufen. Nach langen Einkehr-Versuchen landeten wir



im Gasthaus Maier und nachher bei Familie Höniges. Mit Kuchen und Kaffee wurde der Einkehrschwung verschönert.

Zum Geburtstag unseres Ehrenobmannes Johann Bauernfeind wurde am 5.2.00 gratuliert.

Am 8.2.00 wurde eine Abschlußbesprechung vom Weihnachtsmarkt im in der Pension Bäckerbrunnen abgehalten, um die erlebten Erfahrungen auszutauschen.

Eine Ausschußsitzung wurde am 10.2.00 bei Herbert und Heidi Höniges einberufen, um Termine, diverse Veranstaltungen, die Jahreshauptversammlung, usw. vorzubereiten.

Für die Kindergruppe fand am 11.2.00 ein Kinderfasching statt, bei der die Kindergruppe vom Nachbarverein D'Aurachtaler eingeladen wurde. Die Pause wurde durch Faschingskrapfen (gesponsert von der Sproamüllerbäckerei) und durch Getränke verschönert.

Bei der Ausschußsitzung am 10.2.00 wurde beschlossen, dass am 9. Juni 2000 ein Brauchtumsabend organisiert wird. So fand am 24.2.00 eine Erstbesprechung für diesen Abend bei Familie Stieb statt, bei der sich das Organisationsteam zusammen fand. Bei dieser Besprechung wurden die Grundzüge des Brauchtumsabends festgelegt.

Im vergangenen Jahr galt unsere meiste Arbeit der Vereinsfahne und der damit verbundener Segnung, dem feierlichen Festzug und der anschließenden festlichen Feier.

Dank der Unterstützung unserer Paten- und Nachbarvereinen, sowie der Pfarre Puchheim, der Stadtgemeinde und der Eisenbahner-Stadtmusik konnten wir unser großes Fest im abgelaufenen Vereinsjahr unter Beweis stellen, wie wichtig uns die Zusammenarbeit ist.

Auch die Jugendarbeit konnte noch ausgebaut werden.

Dank euer zahlreichen Mithilfe können wir mit viel Erfolg auf ein arbeitsreiches Jahr zurückblicken.

Somit danke ich euch allen für das so erfolgreich abgeschlossene Vereinsjahr und bitte euch auch weiterhin zur guten Zusammenarbeit.

„FRISCH - AUF“